

Objets de Vertu & Varia
Miniaturen
Wissenschaftliche Instrumente

Auktion

Freitag, 14. November 2008

9.00 Uhr

Objets de Vertu Kat.-Nr. 4101–4117

Varia Kat.-Nr. 4151–4162

Miniaturen Kat.-Nr. 4201–4208

Wissenschaftliche Instrumente Kat.-Nr. 4251–4260

Objets de Vertu



4101

4101

Fotoalbum, Armenien, um 1900

Die beiden Deckel ornamental bemalt und reich verziert mit intarsiertem Holz und floral ziselierten Silberauflagen. Auf der Vorderseite im Zentrum Emailmedaillon mit Ansicht einer Moschee. Roter Lederrücken. 17 x 30 cm

CHF 300/450.–
EUR 190/280.–

4102*

RUSSISCHE SCHULE 19. JH.

Familienporträt: Lesender älterer Mann und sein Enkel in Matrosenanzug

Emailgemälde auf Kupfer, 18 x 14,2 cm, oben abgerundet, in rotem Samt montiert, in mit bordeauxrotem Moiré ausgeschlagenem Etui.

CHF 1 500/2 000.–
EUR 940/1 250.–

4103*

Foto Vittorio Emanuele III.

Schwarz-weiss-Foto, mit handschriftlicher Signatur des Königs "Vittorio Emanuele" und datiert "1921". In versilbertem, mit oben von einer Krone verziertem Rahmen. Originalschatulle der Firma D. Cravanzola, Gioielleri, Roma, mit Seide ausgeschlagen. LM 29 x 21 cm;

Rahmen: 38,5 x 30,5 cm
CHF 2 400/2 600.–
EUR 1 500/1 650.–



4102



4103



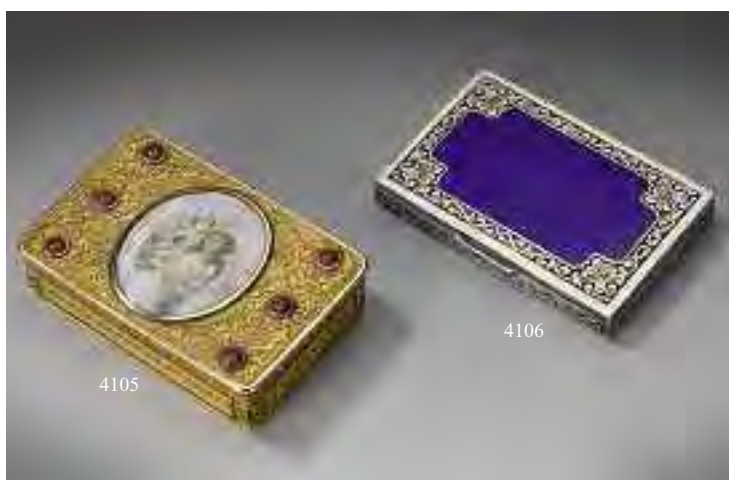
4104

4104*

Zigaretten-Etui mit Email

Silber. Rechteckform, mit rhombenförmigem, blauem, transluzierendem sowie mit schwarzem und goldfarbenem, opakem Email. Feingehalt 935/1000. gemarkt, 114,8 gr., L = 8,3 cm.

CHF 1 400/1 600.–
EUR 875/1 000.–



4105

4106

4105

Dose, wohl Italien, 19. Jh.

Gold. Deckel mit aufgesetzten, runden Steinen und ovaler Elfenbeinminiatur unter Glas sowie Trauben-, Blätter- und Blumenmotiven. Rand und Boden guillochiert und mit blauer Emailauflagen. Meistermarke ELB, G = 159 g, 8,7 x 5,6 cm

CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 550/1 900.–

4106

Dose, 20. Jh.

Silber mit blauem Email. Rand und Deckel mit graviertem Blattrankenwerk. Feingehalt 900/1000. G = 127 g, 8,5 x 5,5 cm

CHF 500/650.–
EUR 315/405.–

4107*

Schachspiel, Napoleon III., Frankreich, 19. Jh.

Verschiedene Hölzer. Das Brett zusammenklappbar, mit oben und unten zentraler Messingeinlage. Hersteller: Au Nain Bleu, Paris. Die Figuren Elfenbein, eine Hälfte rot gefasst.

CHF 2 800/3 200.–
EUR 1 750/2 000.–



4107



4108

4108
Pietra-Dura-Gemälde, Italien, 19. Jh.
 Tanzender Bauer mit Schalmei. Verschiedene Steine. Schwarzer Fond. Geschnittzer vergoldeter Rahmen im Barockstil. 34 x 21 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 375/500.–



4110

4109*
Sechs Achatschälchen und zwei Pistille, 20. Jh.
 Verschiedene Farben, hexagonal mit gerundeten Vertiefungen. Verschiedene Grössen.
 CHF 300/400.–
 EUR 190/250.–

4110*
Tabakdose, um 1900
 Schildpatt. Runde Form, der Deckel mit figürlicher Darstellung und Beschriftung "Furis in her cottage". H = 2 cm; D = 9 cm
 CHF 480/500.–
 EUR 300/315.–

4111
Mörser, 20. Jh.
 Serpentin. Becherform mit Stössel. Gebrauchsspuren.
 H = 13,8 cm
 CHF 200/300.–
 EUR 125/190.–



4112

4112*
Fächer, Frankreich, 18./19. Jh.
 Bunt bemalte Seide mit figürlichen Szenen und Ornamenten. Hinter Glas gerahmt, ohne Beigestell, der Griff auf der Rückseite aufgeklebt. L = 52 cm
 CHF 800/1 000.–
 EUR 500/625.–



4113

4113*

Gebetbuch, kyrillische Schrift, um 1896

Silbereinband mit Silberschliessen. Dargestellt ist in der Mitte der auferstehende Christus, umgeben von den vier Evangelistensymbolen. Unten russische Nationalmarke von 1896 und die Meistermarke BO. Die rückseitige Plakette mit graviertem russischem Kreuz. H = 8,5 cm

CHF 1 900/2 000.–
EUR 1 200/1 250.–



4115

4114

Sitzende Königin (Maria), wohl Wien, um 1900

Silber und Email. Die mit einem Stern bekrönte, sitzende Frauenfigur auf Sockel mit Akanthusblattverzierung. Wohl Arbeit von Leopold Weiniger (1854-1922). G = 56 g, H = 4,2 cm

CHF 250/300.–
EUR 155/190.–



4114

4115

Reliquienkreuz mit Christuskorpus, Schweiz, 17./18. Jh.

Hartholz mit versilberten Metallauflagen. Elfenbeinkorpus mit rechts geknotetem Lententuch. Architektonisch gestalteter Sockel mit Adamsschädel und Reliquienbehältnis.

H = 70,5 cm
CHF 1 800/2 500.–
EUR 1 150/1 550.–



4116

4116

Taufender Priester

Elfenbein in Holzschrein.
13 x 9 x 2,5 cm

CHF 300/400.–
EUR 190/250.–

Varia



4151

4151

Singvogeldose, wohl Genf, 19. Jh.

Rechteckiges Gehäuse, teils mit Schildpatt. Werk mit Aufzug, Balg und Kolbenflöte. Aufklappbar mit zwitschernem Vogel mit echten Federn. Eine Ecke der Bodenplatte ist abgebrochen und fehlt. Rückwändig Fach für Schlüssel. 3,5 x 9,6 x 6,3 cm

CHF 1 500/2 200.–

EUR 940/1 400.–

Hinweis zur Geschichte: Rund zehn Jahre vor dem Entstehen der mechanischen Musik bauten die Hersteller komplizierter Pendeluhren in La Chaux-de-Fonds, einen Singvogel-Automaten, dessen Spielwerk sie verkleinerten und in ihre anspruchsvollen Uhren einbauten. So entstand diese aussergewöhnliche Mechanik, die das Singen eines Vogels mit Hilfe eines Blasebalgs und einer Kolbenflöte wunderbar imitiert.

Mechanismus des Vogels: Der aus über 250 Einzelteilen zusammengesetzte Vogel kann mit den Flügeln schlagen, seine Schwanzfedern hin- und herbewegen, den Schnabel im Rhythmus seines Gesangs öffnen und schliessen. Am Ende seines Lieds, nach ungefähr 14 Sekunden, verschwindet der Vogel automatisch wie durch Zauberei.

4152*

Eisenkassette 19./20. Jh.

Scharnierdeckel mit Drachenbekrönung. Aussenseite mit geschmiedetem Rollwerk in stilisierter Herzform verziert. Front mit aufgesetztem Fantasievogel, dessen Schnabel den Öffnungsmechanismus birgt. 28 x 32 x 12 cm

CHF 1 800/2 500.–

EUR 1 150/1 550.–



4152



4153

4153*

Eisentruhe, 19. Jh.

Kassettendeckenschloss mit 13 schliessenden Riegeln. Mit einem Schlüssel werden die Schliessen durch die Kapellenbesatzung gedreht. Nach dem Zurückziehen hält ein unter der Zuhaltung liegender Hebel diese geöffnet. Beim Schliessen des Deckels wird die Falle eingedrückt, die nun ihrerseits den Hebel aus seiner Sperrlage drückt, so dass die unter dem Federdruck stehenden Riegel in die Verschlusslage schießen. Ein spezieller Mechanismus schützt das oben liegende Schloss. Seitlich eiserne Traggriffe mit Bronze. Vorderseitig zwei zusätzliche Schliessen die sich nur durch das Drücken eines speziellen Knopfes öffnen lassen. Schlüssel mit Monogramm JS. 46 x 94 x 48 cm

CHF 6 800/7 500.–

EUR 4 250/4 700.–

Das Herstellen von Truhen mit solch aufwändig gearbeiteten Schlössern gehörten zu den schwersten Aufgaben der Meisterprüfung.



4154

4154*

Gebäckmodel, alpenländisch, 18./19. Jh.

Buchenholz. Dargestellt sind in vier übereinanderliegenden Feldern: ein Paar, ein Schiff, ein Hund, ein Träger mit Deckelgefäss, ein Träger mit Gefäss (?). 71 x 11,5 cm

CHF 1 200/1 500.–

EUR 750/940.–



4155

4155*

Zwei Gebäckmodel, alpenländisch, 19. Jh.

Fruchtholz. Das grössere Model zeigt einen Mann mit Krone, das kleinere eine Doppeldarstellung mit Schwein und Mann mit Fisch. 90 x 31 cm, resp. 34,5 x 11,5 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 625/750.–



4156

4156*

Gebäckmodel, alpenländisch, 19. Jh.

Eichenholz. Vier übereinanderliegende Darstellungen eines Mannes mit verschiedenen Gegenständen. Das Brett ist beidseitig geschnitzt. 54 x 11 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 625/750.–

4157

Stegkanne, Bern, um 1780

Zinn. Birnform. In der Mitte des kuppelförmigen Deckels ein vollrundgegosener Männerkopf. Am Henkel das Meisterzeichen "Ludwig Roder". H = 32 cm

CHF 600/800.–

EUR 375/500.–

Literatur:

Vgl. Dr. Gustav Bossard, Die Zinngiesser der Schweiz und ihr Werk, Band I, Osnabrück 1978, S. 200 sowie Tafel XX-VII, Nr. 546.

4158

Windfahne, Burgund, 15.Jh.

Eisen, korrodiert. Gekrönter Löwe, drehbar an Halterung befestigt. L = 28 cm

CHF 1 000/1 500.–

EUR 625/940.–



4157



4158



4159
Gebäckmodel, Zürich, 18. Jh.
 Birnbaum, rund. Dargestellt ist Wilhelm Tell, der soeben den reitenden Gessler mit der Armbrust getötet hat. Darunter Inschrift, die auf die Szene Bezug nimmt. "Der Gessler kommt geritten her, so schießt der Telle in sein Herz".
 D = 23,8 cm
 CHF 2 800/3 500.–
 EUR 1 750/2 200.–

4160
Gebäckmodel, Zürich, 17. Jh.
 Fruchtholz, rund. Dargestellt ist ein Soldat in Rüstung sowie ein Pferd umgeben von Körben, Hausgerät und Werkzeugen. D = 14,2 cm
 CHF 3 800/4 500.–
 EUR 2 400/2 800.–

4161
Gebäckmodel, Zürich, Ende 17. Jh.
 Birnbaumholz, rund. Dargestellt ist ein Reiter zu Pferd in naturalistischer Landschaft. D = 17,2 cm
 CHF 3 800/4 500.–
 EUR 2 400/2 800.–

4162*
Steiff-Teddybär, Deutschland, 1905
 Gestickte Nase, Glasaugen. Starke Gebrauchsspuren.
 H = 62 cm
 CHF 3 200/3 500.–
 EUR 2 000/2 200.–



4162

Miniaturen



4201
PETER BALTHASAR MURALT
 Zürich 1746-1814 Basel
Porträt eines jungen Herrn
 Unten links signiert "B.Muralt" und datiert "1800". Verso bezeichnet "Aus dem Nachlass von Frau Marie Eschmann +1925 (aus Familie Ott? Muralt?) sig.B.Muralt 1800".
 Gouache und Aquarell auf Elfenbein, D = 6,5 cm, gerahmt
 CHF 400/500.–
 EUR 250/315.–

4202
PETER BALTHASAR MURALT
 Zürich 1746-1814 Basel
Porträt eines älteren Herrn
 Unten links signiert "Muralt" und datiert "1793". Verso bezeichnet "Aus Familie Gemuseur".
 Gouache und Aquarell auf Elfenbein, D = 5,5 cm, gerahmt
 CHF 600/800.–
 EUR 375/500.–

4203
SCHWEIZER SCHULE UM 1800
Porträt einer jungen Frau
 Verso bezeichnet "Aus dem Nachlass von Frau Marie Eschmann +1925 (aus Familie Ott? oder Muralt?)".
 Gouache und Aquarell auf Elfenbein, D = 7,5 cm, gerahmt
 CHF 400/600.–
 EUR 250/375.–

4204
SCHWEIZER SCHULE UM 1800
Porträt eines jungen Herrn
 Verso bezeichnet "Aus dem Nachlass von Frau Marie Eschmann +1925 (Aus Familie Ott? Muralt?)".
 Gouache und Aquarell auf Elfenbein, D = 7 cm, gerahmt
 CHF 400/600.–
 EUR 250/375.–

4205*
SCHWEIZER SCHULE UM 1800
Porträt eines kleinen Mädchens
 Email, 4,3 x 3,2 cm, oval, in Bronzerähmchen mit Rocaille-
 verzierungen
 CHF 300/450.–
 EUR 190/280.–

4206
LESZEK PIASECKI
 Lemberg 1928-1990 Wien
Lot von 7 polnischen Heerführern, 20. Jh.
 Alle signiert.
 Bei den Dargestellten handelt es sich um General Wincenty Krasinski, Jan Kilinski, Ksiaz Jozef Poniatowski, Tadeusz Kosciuszko, Kanzler Jan Zamojski, General Jozef Sowinski sowie Stefan Czarniecki.
 Öl auf Holz, teils oval, je ca. 11 x 8,5 cm
 CHF 300/450.–
 EUR 190/280.–

4207*
DEUTSCHE SCHULE UM 1890
Porträt einer eleganten Dame in Biedermeierkleid
 Unten rechts undeutlich signiert "Peter" oder "Palan (?)".
 Gouache und Aquarell, 8 x 6,3 cm, oval, in Metallrahmen
 mit Muschelmotiven
 CHF 400/600.–
 EUR 250/375.–

4208
FRANZÖSISCHE SCHULE ENDE 18. JH.
Elegante Dame vor Parklandschaft
 Am rechten Rand über die ganze Höhe sowie unten geris-
 sen.
 Gouache und Aquarell auf Elfenbein, 19 x 13 cm, gerahmt
 CHF 1 000/1 200.–
 EUR 625/750.–



4208

Wissenschaftliche Instrumente



4251
Sextant, Hamburg, 1. Hälfte 20. Jh.
 Schwarz, Arbeit der Firma C. Plath. In Holzkistchen.
 H = 24 cm CHF 650/750.–
 EUR 405/470.–

4252
Sextant, 1. Hälfte 20. Jh.
 Messing, Gebrauchsspuren. In Holzkistchen. Im Innen des
 Deckels Certificate of Examination, May 1921.
 L = 24 CHF 700/900.–
 EUR 440/565.–

4254
Sextant, London, 1. Hälfte 20. Jh.
 Messing. Bezeichnet: K. Hughes, London, Nr. 4726. Mit
 Holzkästchen.
 CHF 900/1 100.–
 EUR 565/690.–

4255
Sextant, 1. Hälfte 20. Jh.
 Schwarzes Metall mit Holzgriff. Bez: Patt. No. 16572/142/
 KHI/57. L = 35 cm CHF 300/350.–
 EUR 190/220.–

4256
Schiffskompass, Hamburg, 1. Hälfte 20. Jh.
 Arbeit der Firma C. Plath, Hamburg. In Weichholzkäst-
 chen. Flüssigkeitsverlust. 13 x 20 x 20 cm
 CHF 700/900.–
 EUR 440/565.–



4253



4257
Winkelmesser, um 1900
 Messing und Holz. Bezeichnet: Edward Vittery. L = 36 cm
 CHF 200/300.–
 EUR 125/190.–

4258
Azimet-Zirkel, England, 1. Hälfte 20. Jh.
 Messing. Im Deckel Kleber mit Bezeichnung. In Holzkitz-
 chen. L = 16 cm CHF 220/350.–
 EUR 140/220.–

4259
Sextant, 1. Hälfte 20. Jh.
 Messing. Bez: Thomas Mercur, England. Holzkiste.
 L = 27 cm CHF 700/900.–
 EUR 440/565.–

4260
Taschenmikroskop, Deutschland, 1. Hälfte 20. Jh.
 Zerlegbares Mikroskop der Marke Lomara in Schatulle.
 25,5 x 13 cm CHF 450/550.–
 EUR 280/345.–

4261
Curta, Lichtenstein, um 1960
 Rechenmaschine des Typ 1. Seriennummer 37295, herge-
 stellt im Februar 1959. H = 11,5 cm CHF 550/650.–
 EUR 345/405.–

